

# Schulordnung

## der Franziskus-Schule

Zu unserer Schule gehören:

- Schülerinnen und Schüler,
- Lehrerinnen und Lehrer,
- FSJlerinnen und FSJler,
- Integrationshelferinnen und Integrationshelfer
- Praktikantinnen und Praktikanten,
- Sekretärin und Hausmeister,
- Küchenfrauen und Reinigungskräfte,
- Therapeutinnen und Therapeuten und
- alle anderen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Schule.

Alle möchten gerne zur Schule kommen, um dort mit Spaß zu lernen und zu arbeiten.

Dafür brauchen wir Regeln, die alle einhalten müssen.

### **1. Freundlichkeit, ja bitte!**

Wir sind freundlich zueinander und nehmen Rücksicht.

Das heißt:

- Wir sind freundlich zueinander und beleidigen niemanden.
- Wir helfen anderen, wenn es möglich und erwünscht ist.
- Wir sind Besuchern gegenüber freundlich und hilfsbereit.

### **2. Schlagen, nein danke!**

Wir schlagen uns nicht, sondern wir sprechen miteinander.

Das heißt:

- Wir tun niemandem weh.
- Wir versuchen unseren Streit selbst zu schlichten. Wenn wir das nicht schaffen bitten wir eine Lehrerin oder einen Lehrer um Hilfe.

### **3. Leben und Lernen**

Wir geben aufeinander Acht und sind während des Unterrichts leise.

Das heißt:

- Wir stören niemanden beim Lernen oder Spielen.
- Wir kommen pünktlich zum Unterricht.
- Wir haben alles dabei, was wir im Unterricht brauchen (z.B. Turn- und Schwimmzeug).
- Wir halten uns an die Klassenregeln.
- Wir erledigen unsere Ämter und andere Aufgaben zuverlässig.
- Im Schulgebäude gehen wir langsam, damit es keine Unfälle gibt.
- Wir bleiben auf dem Schulgelände.
- Wir rauchen nicht.

### **4. Unsere Schule ist sauber!**

Wir sorgen dafür, dass es auch so bleibt.

Das heißt:

- Wir werfen Müll in den Mülleimer.
- Wir verlassen alle Räume sauber und aufgeräumt (z.B. Klasse, Küche, Werkraum).
- Wir halten die Toiletten und Waschräume sauber.
- Wir halten den Schulhof sauber.

### **5. Unsere Schule ist schön!**

Wir gehen mit dem Eigentum der Schule und dem Eigentum anderer Schüler sorgfältig um.

Das heißt:

- Wir behandeln Spielzeug, Möbel und andere Sachen vorsichtig.
- Wenn trotzdem etwas kaputt geht, sagen wir Bescheid.
- Wir fragen, wenn wir uns etwas ausleihen möchten.
- Wir fragen, wenn wir in anderen Klassen etwas benutzen möchten.
- Wir verstecken keine Sachen von anderen und machen sie nicht kaputt.
- Wir räumen Spielzeug und andere Sachen wieder auf.

## Abmachung zwischen Schülern, Lehrern und Eltern

Schüler: \_\_\_\_\_

Lehrer: \_\_\_\_\_

Wir haben die Schulordnung miteinander besprochen.

Ich bin mit den Regeln einverstanden und werde mich daran halten.

Brilon, den \_\_\_\_\_  
Unterschrift des Schülers

Wir, deine Lehrerinnen und Lehrer, werden dir dabei helfen, die Regeln der Schulordnung einzuhalten.

\_\_\_\_\_  
Unterschrift der Lehrkraft

\_\_\_\_\_  
Unterschrift der Lehrkraft

Schule und Elternhaus müssen eng zusammenarbeiten, wenn die Bildungs- und Erziehungsbemühungen erfolgreich sein sollen. Deshalb unterstützen wir unser Kind und die Schule aktiv bei der Einhaltung der Schulregeln. Wir werden unserem Kind die Teilnahme an schulischen Veranstaltungen (z.B. Schulfesten, Klassenfahrten) ermöglichen. Wir sind uns bewusst, dass die Mitarbeit in den Mitwirkungsgremien der Schule (Klassenpflegschaft, Schulpflegschaft, Schulkonferenz) wichtig und erwünscht ist.

Brilon, den \_\_\_\_\_  
Unterschrift der Erziehungsberechtigten